

Protokoll zur SGA Sitzung vom 14.11.2019

Zeit: 16:00 – 17:58

Protokollführung: Marta Gonzalvez

Anwesend:

- Leiter Mag. Alexander Kandl
- Lehrervertretung: Mag. Heidemarie Amon, Mag. Katharina Krebs, Mag. Julia Duller
- Elternvertretung: Doris Stremitzer, DI Gabriele Attl-Niedermann, Elisabeth Attl, Mag. Marta Gonzalvez, MBA
- Schülervertretung: Konstantin Pohn, Laura Mikulits, Carolina Czerwinski, Mark Rudelsdorfer, Julie Creighton

Allgemeiner Teil

1. Vorstellung der neuen SGA-Mitglieder:

Neue Mitglieder wurden begrüßt: Mag. Marta Gonzalvez, Mark Rudelsdorfer, Laura Mikulits, Konstantin Pohn

2. Protokoll vom 4. März 2019:

Das Protokoll vom 4.3.2019 wurde gefunden und genehmigt.

Anliegen der LehrervertreterInnen

3. Der Elternsprechtage am 27.11.2019:

Bei der Anmeldung zum Elternsprechtage ist es leider technisch nicht möglich, die Anmeldungen so zu steuern, dass zuerst nur die vorgeladenen Eltern sich anmelden können und dann mit einigen Tagen Verzögerung alle anderen.

4. Matura - Sprachenregelung:

Grundsätzlich kann die Sprache nach 2 Jahren geändert werden. Laut Direktor Kandl muss man derzeit die Stunden wie folgt absolvieren: 3:3:2, genügend wäre 2:2:2. Schülervertreter meinten, dass es keinen Sinn macht diese 2 Stunden für eine neue Sprache zu verwenden, denn dies zu wenig Zeit wäre, um eine neue Sprache zu erlernen. Der Direktor wird nachfragen, was bereits in Richtung Stundeneinsparungen gemacht wurde.

5. Pädagogische Konferenz am 19.11.2019

Der Direktor lädt offiziell sowohl die EV als auch die SV ein. Ab 13:00 findet der allgemeine Teil statt. Ab 14:00 fängt der inhaltliche Teil an.

6. Der Tag der offenen Tür am 8.11.2019:

Der Tag der offenen Tür ist gut verlaufen: es wurden sehr viele Besucher verzeichnet. Eine Checklist der notwendigen Informationsblätter für die kommenden Jahre wird besprochen und soll für die nächste SGA Sitzung vorbereitet werden.

7. Spinde:

Eltern beschwerten sich, da es Probleme (lange Laufzeit) bei der Vergabe von Spinden gab. Es schien, dass der Überblick welche Spinde noch leer stehend sind, verloren ging. Grundsätzlich sollen sich Eltern immer direkt an UPECO (Betreibendes Unternehmen) wenden. Bei Problemen klärt diese Fälle der Elternverein für die Eltern. Eine Kontaktperson für die Schule soll genannt werden, welche diese Problemfälle abwickeln wird.

8. Ansuchen um Förderung für schulinterne Veranstaltungen

Eine Förderung für schulinterne Veranstaltungen gibt es nicht, da sich die Förderung ausschließlich auf schulexterne Veranstaltungen bezieht.

Es gibt eine Antrags-Frist bei der Bildungsdirektion: 30. April 2020. Dies wird auf der Skikurseinladung von Prof. Krebs dazugeschrieben werden.

9. Sprachreise Frankreich:

Die Sprachreise nach Frankreich für die Klassen: 4A und 4B von Prof. Bucher und Prof. Villarmé. Die Kosten belaufen sich auf 597,- Euro. Der Termin steht fest: 27.3 - 3.4.2019.

Im Gegenzug werden Schüler aus Frankreich vom 19.6.-26.6.2020 nach Österreich kommen.

Dies wurde einstimmig genehmigt.

10. Antrag von Prof Graf vom 19.9.2019:

Wenn Veranstaltungen im Haus stattfinden, soll nicht alles fotografiert und gefilmt werden. Eine ausdrückliche Genehmigung sollte hierfür gegeben sein. Dieses Thema wird in der Hausordnung festgeschrieben. Die Lehrervertreter werden den Gesetzestext als Vorlage nehmen und um Details/Ausnahme Fälle erweitern. Dies wird in der nächsten SGA-Sitzung vorgestellt. Es wurde vorgeschlagen Tafeln mit dieser Regelung in der Schule während der Veranstaltungen (oder dauerhaft) sehr sichtbar anzuschlagen.

11. Brief von Prof. Silvia Hofmann an Minister Heinz Faßmann zur Erhöhung des Schulbuchbudgets:

Den Brief über den Schulbuchmangel wollen mehr Schüler und Schulen als Vorlage verwenden. Es wird angefragt, ob dies möglich sei. Dem wurde grundsätzlich zugestimmt, Prof. Hofmann wird von Direktor Kandl noch gefragt.

Vom Ministerium gab es eine diplomatische Antwort auf den genannten Brief.

Anliegen der ElternvertreterInnen

12. Handy Regelung während der Supplierung der Lehrer in der Unterstufe:

Einige Eltern beschwerten sich beim Elternverein, dass in den Klassen doch hin und wieder die Nutzung des Handys ohne Auftrag erlaubt wird. Dies stiftet Verwirrung bei den Kindern und Eltern. Eine sinnvolle Nutzung ist erwünscht, alles darüber hinaus soll der bestehenden Regelung folgen und wird untersagt. Die Regelung wird vom Elternverein klarer formuliert und der Vorschlag zur Genehmigung per Email geschickt.

13. BIG - Renovierungen:

Die Frage: *Was wird demnächst in der Schule renoviert?*, wurde an den Direktor Kandl gestellt. Die 5C beschwert sich, dass ihre Klasse sehr desolat ist. Sie würden sie selbst gerne ausmalen, vorausgesetzt sie dürften in der Klassen bis zur Matura bleiben. Dies ist laut Lehrerschaft nicht möglich, aufgrund der Handhabung der Wanderklassen.

Laut Direktor besteht derzeit keine Information, dass weitere Renovierungen oder Sanierungen stattfinden sollen. Sobald eine derartige Information seitens BIG geliefert wird, wird der Elternverein informiert.

Der Konzertveranstalter möchte einen Raum betonieren und im Zuge dessen könnten auch andere Räume betoniert werden. Muss von BIG genehmigt werden.

Der Elternverein wünscht sich einen Raum im Kellerbereich für eigene Unterlagen und ev. für Kinder

14. Bibliothek:

Der Elternverein will für die Bibliothek die Lesebücher subventionieren: z.B.: Sprachbücher: A1, A2, B1, ev. auch ein Mikroskop. Das Budget wäre hierfür vorhanden, der Elternverein benötigt die Information, welche Bücher genau und wie viele gewünscht wären. Die Lehrervertreter werden sich das überlegen.

15. VWA:

VWA gibt es als unverbindliche Übungen.

16. Unverbindliche Übungen 1:

Das Projektmanagement gibt es nicht mehr. Allerdings könnten Zertifikate für jene Kinder ausgegeben werden, welche an Projekten teilgenommen haben, mit Stempel der Schule.

Unverbindliche Übungen 2: es ist unklar, welche unverbindlichen Übungen an welchen Wochentagen (inkl. Uhrzeit) stattfinden und auch von wem sie geleitet werden. Es wird vom den ElternvetreterInnen erbeten diese Informationen auf der Homepage bei der bereits vorhandenen Liste zu ergänzen. Wann die Übungen stattfinden, kann laut Direktor ergänzt werden. In Bezug auf die Information wer diese Übungen leitet, wird noch seitens Direktion und Lehrervertretung überlegt. Statt der Nennung der Personen, könnte als Alternative eine Ansprechperson genannt werden.

17. Bücher Recycling:

Der Elternverein bittet um die Ernennung einer Ansprechperson seitens Lehrer. Es soll organisiert werden, wo die Bücher hinkommen, etc.

18. Das Thema Schülerausweise (Abgabe beim Verlassen der Schule) ist geregelt.

19. Das Thema Photograph – ist erledigt.

20. Lern-Apps:

Von den ElternstellvertreterInnen wurde vorgeschlagen, dass Schüler füreinander (hauptsächlich für die Unterstufen) eine Liste an Apps, Büchern, Homepages oder anderen Hilfsmittel vorschlagen könnten und diese den Schülern zur Verfügung stellen / mitteilen könnten. (Info über: was, wofür, gratis oder was ca. kostet, und eine kleine Bewertung/Beschreibung in 1-2 Sätzen). Die SchülervvertreterInnen werden sich damit auseinandersetzen.

21. Berufsberatung:

Die Elternvertretung wünschen sich eine Berufsberatung ab der 3. Klasse. Derzeit findet diese erst in der 4. Klasse statt. Wenn sie früher stattfinden würde, könnten die Schüler bereits die Tage der offenen Türe per Schulanfang der 4. Klasse besuchen.

22. Das Schreiben von CV wird in Deutsch und Englisch geübt.

23. Musikschule Polyhymnia: schwierige Zahlungsmoral.

24. Plastik Flaschen:

Jene Plastik Flaschen, welche sich in den Schulautomaten befinden sind gesundheitsgefährdend (Bisphenol A) und werden nach wie vor verkauft. Glasflaschen kommen als Alternative nicht wirklich in Frage, wegen der Bruchgefahr. Der Vertrag mit der Betreiber-Firma läuft in 2 Jahren ab.

25. NOST (Neue Oberstufe):

Die NOST soll laut Direktor Kandl erst ab 2021/22 umgesetzt werden.

26. Nachhilfe:

Die Kontaktdaten für die Nachhilfe (Schüler für Schüler) werden zusätzlich zur ausgehängten Info an die Elternvertretung geschickt und von denen dann verteilt.

Anliegen der SchülervertreterInnen

27. Tag der offenen Türe:

Der Tag der offenen Türe ist insgesamt laut SchülervertreterInnen sehr positiv verlaufen. Die Kommunikation der Uhrzeiten war für die Besucher ein Problem. Beim nächsten Mal wäre es besser, die Anmeldungszettel im Erdgeschoss zur freien Entnahme aufzulegen. Es gab nicht genug Anstecker für die Schüler. Die Funktion des Schülers auf dem Anstecker könnte zusätzlich dazugeschrieben werden (z.B. Schülervertreterin etc.). Eine Check-Liste mit Verbesserungsvorschlägen wurde erstellt.

28. Nachhilfe:

Die Info-Zettel hängen in den Unterstufen-Klassen. Die Nachhilfe ist grundsätzlich für die Unterstufe gedacht, aber auch andere Schüler können sich gerne an die Nachhilfe wenden. Die ausgehängte Info wird der Elternvertretung für die Verteilung an die Eltern geschickt.

29. Ski-Tag Semmering:

Es wird ein Ski-Tag nach den Semesterferien organisiert. Derzeit haben ca. 100 Schüler nach einer unverbindlichen Umfrage das Interesse gezeigt. Der Ski-Tag soll für die 6, 7, 8 Klassen organisiert werden.

Frage der Schüler an die Direktion: ob Prof. Staudner auch mitfahren kann?

Am Semmering kann man neben Skifahren und Snowboarden auch Rodelbahnfahren.

Es handelt sich hier um eine Schulveranstaltung. Es soll eine konkrete verbindliche Anmeldung mit Anzahlung stattfinden. Wenn Schüler nicht teilnehmen sollten, dann werden sie wenn möglich unterrichtet.

30. Crash-Kurs für die Erstellung von Layouts (Work-Shop):

SchülervertreterInnen haben angefragt, ob es einen Kurs für die Layouterstellung für den Jahresbericht geben würde. Beginnend mit dem 2. Semester wird ein Vorschlag für alle Stufen kommen: wann, wie, wo dies stattfinden wird. Die Anmeldung soll bis Ende Februar stattfinden. Geklärt muss werden: welche Lizenzen müssen gekauft werden und wo der Kurs dann genau stattfindet.

31. Getränke:

Es wird von den SchülervertreterInnen eine Alternative für süße Getränke erarbeitet.

32. Legasthenie Kurs:

Es ist unklar wann genau der Legasthenie Kurs stattfindet – bitte um Präzisierung auf der Homepage. Dieser Kurs war laut SchülerInnenvertretung sehr hilfreich und sollte weiterhin angeboten werden.

33. VWA Präsentation

Termine:

Elternsprechtage: 27.11.2019

Pädagogische Konferenz: 19.11.2019 (13:00 Allgemeiner Teil, ab 14:00 inhaltlicher Teil)

Nächste SGA Sitzung: 5.3.2020, 16:00-18:00

Info-Abend für Wahlpflichtfächer/Matura: 2.12.2019

Allfälliges: